

billigsten Preislagen der Uhren zu führen. Die Versammlung nahm sodann Stellung gegen das Rabattunwesen, das in der letzten Zeit eingerissen ist. Verschiedene Kollegen haben sich mit ihren Rabattsäcken überboten. Es wurde beschlossen, daß eine Kommission in solchen Fällen bei den Kollegen vorstellig wird. Dazu wurde Herr Obermeister Magdeburg gewählt, der jeweils noch zwei Kollegen zuziehen wird. Die Kommission soll auf die Zwecklosigkeit der Rabatte hinweisen, die nur das Ansehen des Faches schädigen und auch dem einzelnen keine sichere Hilfe sind. — Zur Fahnenweihe, die in Chemnitz im September oder Oktober stattfinden wird, soll die Innung mit der Fahne vertreten sein. Das Nähere wurde dem Vorstand überlassen. Der Punkt „Verschiedenes“ brachte noch eine Aussprache über die Auswirkungen der Reichstagung, vor allem den Vertrag und den Gesundheitsplan. Herr Dr. Pöhner vom Innungsausschuß machte zum Schluß Ausführungen über die Wirtschaftslage, in denen er besonders im Hinblick auf die Danabank die Sicherheit der deutschen Währung unterstrich. (VII 97)

Geschäftsnachrichten

Durlach (Baden). Hans Meißburger, Uhrmacher. Handelsgeschäft und Firma sind auf Adolf Fischbach übergegangen. Der Ehefrau Adolf Fischbach, Paula, ist Einzelprokura erteilt. (VI 2/347)

Schwäbisch Gmünd. Bareiß & Stegmaier, Etuiabrik. Gesellschafter sind: Etuimachermeister Adolf Bareiß, Fasser Heinrich Bareiß und Ziseleurmeister Josef Stegmaier. (VI 2/354)

Karlsruhe. Rielhmüller & Kraft, Uhrengroßhandlung, Steinstraße 23. Der Sitz der Firma wurde nach Schmachtenberg bei Zeil (Bayern) verlegt. (VI 2/346)

Marggrabowa b. Treuburg (Ostpr.). Max Mehl, Uhren- und Goldwarengeschäft. Die Firma lautet jetzt: Max Mehl Nachf., Treuburg. Inhaber ist Uhrmacher Rudolf Radtke. (VI 2/345)

Pforzheim. Albert Heckner, Bijouteriefabrik. Die Prokura Werner Drott ist erloschen. Frau Else Baral erhielt Einzelprokura. (VI 2/356)

Pforzheim. Kollmar & Jourdan AG., Uhrkettenfabrik. Die Gesellschaft beruft ihre Generalversammlung auf den 12. September in ihr Geschäftslokal ein. „Das vergangene Geschäftsjahr (1. Mai 1930 bis 30. April 1931) brachte, so berichtet der Vorstand, nicht die erhoffte Besserung, sondern eine weitere Verschlechterung und dementsprechend einen erneuten Verlust. Die Luxuswarenindustrie ist, wie es in der Natur der Sache liegt, ganz besonders schwer betroffen, und zwar nicht nur im Inland, sondern auch im Ausland. Es gibt kein Land auf der Welt, in dem die Schmuckwarenindustrie nicht notleidend geworden wäre. Der Umsatz ist trotz allen Anstrengungen zurückgegangen, das Personal wurde zwar entsprechend verringert, doch war es unmöglich, alle Unkosten im Verhältnis des zurückgegangenen Umsatzes zu ermäßigen. Die Weltkrise hat bedingt, daß weitere Verluste an den Debitoren eingetreten sind. Diese Umstände zusammen bewirken den entstandenen Verlust von 216693,27 RM. Die Rücklagen auf Kreditorenkonto, die im vorigen Jahr zurückgestellt wurden, haben wir auch in diesem Jahr bestehen lassen. Die Unterhaltung der Filialen hat sich nicht mehr als lohnend erwiesen, weshalb diejenigen in Boxberg und Neckarbischofsheim aufgehoben wurden. Die betreffenden Anwesen stehen zum Verkauf. Die Firma Klein & Quenzer AG. in Oberstein, deren Aktienmehrheit Kollmar & Jourdan besitzen, hat befriedigend gearbeitet und konnte 8% Dividende zur Verteilung bringen. Über die Aussichten in dem begonnenen Geschäftsjahr läßt sich bei den unübersichtlichen augenblicklichen Verhältnissen bis jetzt nichts Günstiges sagen.“ (VI 2/366)

Rostock. Otto Koch eröffnete Buchbinderstraße 25 ein Uhren- und Goldwarengeschäft. (VI 2/344)

Stuttgart. Heinrich Breunings Nachf. Gesellschafter Robert Dieterich sen. ist ausgeschieden, die Gesellschaft ist seit 1. Juli 1931 eine Kommanditgesellschaft. Persönlich haftender Gesellschafter ist Robert Dieterich jun. Wortlauf der Firma ist jetzt: Heinrich Breunings Nachf. (VI 2/349)

Stuttgart. Kienzle Uhrenfabriken AG., Verkaufsstelle Stuttgart, Sitz Schwenningen. Die Prokuren Erhard Robert Schlenker und Friedrich Wilhelm Schmid sind erloschen. Die Zweigniederlassung Stuttgart ist aufgehoben. (VI 2/348)

Stuttgart. Berg & Co., Bijouteriefabrik, Augustenstraße 9. Die Prokura Albert Köber ist erloschen. (VI 2/355)

Personalien

Erfurt. Vor der Handwerkskammer bestand seine Meisterprüfung Herr Kollege Richard Hirt (Erfurt). (VI 3/340)

Breslau. Unser Kollege Arthur George konnte am 11. Juli im Kreise seiner Familie und einiger Kollegen bei guter Gesundheit seinen 50. Geburtstag feiern. Es sei hier einiges aus seinem arbeitsreichen Leben berichtet:

Nachdem Kollege George seine dreijährige Lehrzeit beendet hatte, erfaßte ihn der Wandertrieb. Viele Jahre war er in verschiedenen Gegenden Deutschlands als Gehilfe tätig, um sein Wissen und Können in der Uhrmacherei zu erweitern. 1910 machte er sich hier in Breslau selbständig und bestand am 2. Mai 1911 seine Meisterprüfung mit Gut.

In unserer Innung ist Kollege George als Schriftführer, Beisitzer der Meisterprüfungskommission und als Vorsitzender unserer



Sitzend: Kollege George und seine Gattin, stehend: die Kollegen Hempel und Bock, die Tochter und die beiden Söhne Georges (beide Söhne sind tüchtige Uhrmacher). Aufnahme vom Kollegen Weidner.

Krankenkasse ein sehr beliebter und geachteter Kollege, der es stets versteht, gerecht zu handeln. Aber auch als Schriftführer des Provinzialverbandes und seit 1924 als ständiger Besucher der Hauptausschüßsitzungen sowie der Reichstagen ist er in Fachkreisen weithin bekannt geworden.

Wir wünschen unserem Kollegen Arthur George auch weiterhin Gesundheit und alles Gute, damit er noch lange seine jugendliche Kraft zum Wohle seiner Kollegen und seiner Familie anwenden kann. Glück auf für die nächsten Jubiläumsjahre! (VI 3/367) Uhrmacher-Zwangsinning Breslau.

Neustettin. Beim diesjährigen Königsschießen des Vereins ehemaliger Jäger und Schützen errang Herr Kollege Karl Kuchenbecker die Königswürde. (VI 3/350)

Nürnberg. Herr Kollege Max Kunz, Spitalgasse 23, 2. Obermeister der Innung, beging sein 40-jähriges Ehejubiläum. (VI 3/351)

Schramberg. In der Firma Gebrüder Junghans AG., Werk Hamburg-Amerikanische Uhrenfabrik, feierte Werkmeister Jakob Haller sein 25-jähriges Arbeitsjubiläum. Der Jubilar wurde von der Firma durch Geldgeschenk und Anerkennungsurkunde geehrt. (VI 3/352)

Landeshut (Schlesien). Am 10. Juli verstarb der Kollege Jos. Ludwig, Ehrenobermeister des Uhrmachervereins Landeshut. (VI 3/343)

Meißen. Der Kollege Paul Fritsche ist am 12. Juli verstorben. (VI 3/342)

Salzwedel. Gestorben ist der Kollege Hermann Meyer. (VI 3/353)

Konkurse und Vergleichsverfahren

Mülheim a. d. Ruhr. Über das Vermögen des Uhrmachers Max Meichsner, Kohlenkamp 37, wurde am 11. Juli das Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses eröffnet und als Vertrauensperson der Bücherrevisor Dr. Gasters, Wilhelmstraße 28, bestellt. (VI 4/357)

Pforzheim. Über das Vermögen des Albin Höser, Gold- und Silberkettenfabrik, Nagoldstraße 19, wurde am 11. Juli Konkurs eröffnet. Verwalter: Rechtsanwalt Dr. Brenk. (VI 4/358)

Elbing. Über das Vermögen des Uhrmachers Johannes Gronski, Fischerstraße 28, ist am 9. Juli das Konkursverfahren eröffnet worden. Konkursverwalter: Rechtsanwalt Wilhelm Teßmann (Elbing). (VI 4/359)